



Tag der Pflege – Wertschätzung für einen unverzichtbaren Beruf

Am 12. Mai wird weltweit der Internationale Tag der Pflege gefeiert – ein Anlass, um die wertvolle Arbeit der Pflegefachpersonen ins Zentrum der Aufmerksamkeit zu rücken. Auch im Kanton Thurgau setzen sich täglich mehr als 3000 Pflegefachpersonen mit grossem Engagement, Fachwissen und Herzblut für das Wohl ihrer Patientinnen und Patienten ein – oft im Verborgenen, selten im Rampenlicht.

Pflege bedeutet weit mehr als medizinische Versorgung. Pflegefachpersonen begleiten Menschen in den unterschiedlichsten Lebenssituationen – im Spital, im Pflegeheim, in der Rehabilitation oder zu Hause durch die Spitex. Sie leisten Unterstützung, geben Halt und tragen wesentlich zur Lebensqualität vieler Menschen bei. Pflegefachpersonen arbeiten in interprofessionellen Teams – mit ihren Kolleginnen und Kollegen, aber auch mit verschiedenen anderen Berufsgruppen wie Ärztinnen und Ärzten, Therapeutinnen und Therapeuten oder Sozialarbeitenden. Diese Zusammenarbeit ermöglicht gegenseitige Unterstützung und Wissensaustausch und trägt zu einer ganzheitlichen Versorgung der Patientinnen und Patienten bei. Der Pflegeberuf und die vielfältige Arbeit in der direkten Pflege werden von Pflegefachpersonen nicht nur als anspruchsvoll und abwechslungsreich, sondern oftmals auch als besonders sinnstiftend und bereichernd erlebt. Ein zentraler Aspekt ist dabei die Beziehungsgestaltung mit den Patientinnen und Patienten sowie deren Angehörigen. Pflegefachpersonen treten mit Menschen in sehr persönlichen, oft belastenden Lebenssituationen in Kontakt – dabei entstehen Nähe, Vertrauen und gegenseitiger Respekt. Dabei erleben Pflegefachpersonen grosse Dankbarkeit und



hohe Wertschätzung von Patientinnen und Patienten, aber auch von Angehörigen und weiteren Bezugspersonen.

Diese Vielfältigkeit zeigt sich auch in den verschiedenen Bildungswegen der Pflege – von der Grundausbildung über Fachweiterbildungen bis hin zum Studium. Die Durchlässigkeit ermöglicht individuelle Entwicklungsmöglichkeiten und eine enge Verbindung zwischen Theorie und dem vielseitigen Berufsalltag.

Die vergangenen Jahre haben gezeigt, welche tragende Säule die Pflege im Gesundheitswesen ist. Dennoch ist der Pflegeberuf weiterhin mit zahlreichen Herausforderungen konfrontiert: Personalmangel, hohe Arbeitsbelastung und der Bedarf nach besseren Rahmenbedingungen stehen nach wie vor auf der Agenda.

Das diesjährige Motto zum Tag der Pflege rückt besonders die Gesundheit und das Wohlbefinden von Pflegefachpersonen in den Mittelpunkt – denn gesunde und unterstützte Pflegefachpersonen sind entscheidend für leistungsfähige Gesundheitssysteme.

Gerade deshalb ist der 12. Mai ein wichtiger Tag, um innezuhalten und Danke zu sagen – für die Professionalität, die Empathie, die unermüdliche Einsatzbereitschaft der Pflegefachpersonen – und für den Mut und die Stärke, die sie aufbringen, um auch in schwierigen Situationen präsent und authentisch zu bleiben. Ihre Arbeit macht einen entscheidenden Unterschied – nicht nur an einem Tag, sondern jeden Tag, rund um die Uhr, sieben Tage die Woche.



Eva Ziegler
Bereichsleiterin Pflege
Medizinische Klinik



Spital Thurgau